



Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>

# Strafrecht AT I

Prof. Dr. Marc Thommen

# Fallschirmfall

- Ein Fallschirmspringer stürzt in Magadino/TI ab, wird von einem Auto erfasst und stirbt.
- Kann der Autofahrer wegen fahrlässiger Tötung belangt werden?



# Prank or Crime?

Kann diese Tötlichkeit  
zugerechnet werden?



# Prank or Crime?

Kann diese Tötlichkeit  
zugerechnet werden?





# Objektiver Tatbestand

## Teil 1

# Deliktsaufbau

## (vorsätzliches Begehungsdelikt)

Tatbestand	<b>Objektiv</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Täter</li> <li>• Tatobjekt</li> <li>• Tathandlung</li> <li>• Taterfolg</li> <li>• Kausal./Zurechnung</li> </ul>	<b>Subjektiv</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vorsatz</li> <li>• Wissen</li> <li>• Willen</li> </ul>	Unrecht
Rechtswidrigkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schutzprinzip</li> <li>• Überwiegende Int.</li> <li>• Autonomieprinzip</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissen</li> <li>• Willen</li> </ul>	
Schuld	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schuldfähigkeit</li> <li>• Unrechtsbewusstsein</li> <li>• Zumutbarkeit</li> </ul>		Vorwerfbarkeit
<b>Weitere Strafbarkeitsvoraussetzungen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Objektive Strafbarkeitsbedingungen</li> <li>• Fehlendes Strafbedürfnis</li> <li>• Strafausschliessungsgründe</li> </ul>			Strafnotwendigkeit



# Deliktsaufbau

Tatbestand	Objektiv <ul style="list-style-type: none"><li>• Täter</li><li>• Tatobjekt</li><li>• Tathandlung</li><li>• Taterfolg</li><li>• Kausal./Zurechnung</li></ul>	Subjektiv <ul style="list-style-type: none"><li>• Vorsatz</li><li>• Wissen</li><li>• Willen</li></ul>	Unrecht
Rechtswidrigkeit	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schutzprinzip</li><li>• Überwiegende Int.</li><li>• Autonomieprinzip</li></ul>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wissen</li><li>• Willen</li></ul>	
Schuld	<ul style="list-style-type: none"><li>• Schuldfähigkeit</li><li>• Unrechtsbewusstsein</li><li>• Zumutbarkeit</li></ul>		Vorwerfbarkeit
Weitere Strafbarkeitsvoraussetzungen <ul style="list-style-type: none"><li>• Objektive Strafbarkeitsbedingungen</li><li>• Fehlendes Strafbedürfnis</li><li>• Strafausschliessungsgründe</li></ul>			Strafnotwendigkeit



# Tatbestand

## Tatbestand

### Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität/Zurechnung

### Subjektiv

- Vorsatz
- Wissen
- Willen



# Tatbestand

## Aussenseite Handlung

## Innenseite Handlung

### Tatbestand

#### Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität/Zurechnung

#### Subjektiv

- Vorsatz
- Wissen
- Willen



# Tatbestand

## Tatbestand

### Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität/Zurechnung

### Subjektiv

- Vorsatz
- Wissen
- Willen



# Tatbestand

## Tatbestand

### Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität/Zurechnung

### Subjektiv

- Vorsatz
- Wissen
- Willen

# Täter

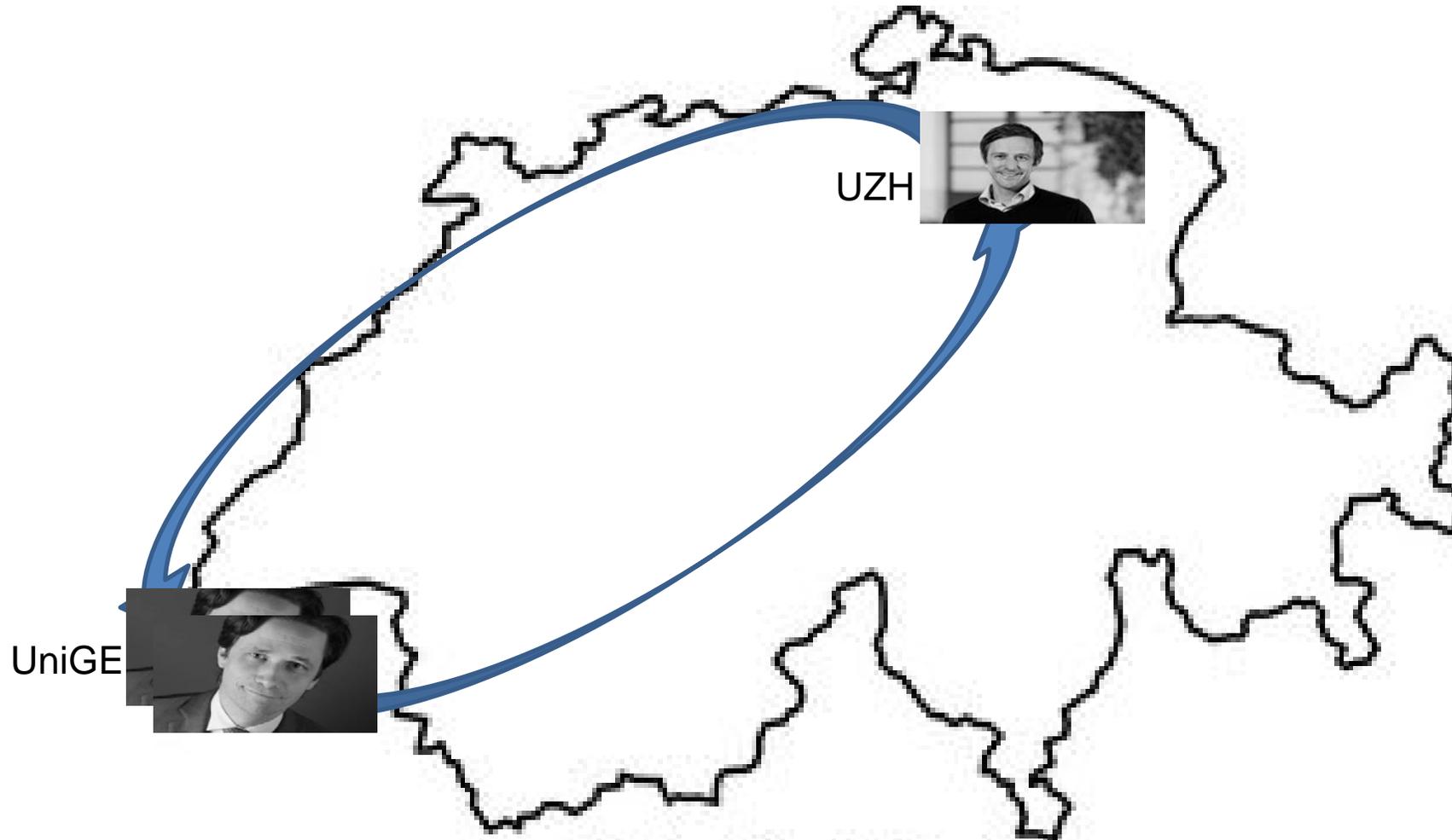
- Jedermannsdelikt v. Sonderdelikt
- Natürliche Personen
- Juristische Personen
  - Vereine, AG, GmbH etc.
  - Societas delinquere non potest
  - Rechtsfähig
  - Nicht schuldfähig
  - Straffähig (Art. 102 StGB)





# UNIGE-UZH Joint Seed Funding

University of Geneva-University of Zurich



UniGE

UZH



# Yvan Jeanneret

Dienstag, 27. November 2018

14.00h-16.00h

Yvan Jeanneret, La responsabilité  
pénale de l'entreprise





# Tatbestand

## Tatbestand

### Objektiv

- Täter
- **Tatobjekt**
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität
- Zurechnung

### Subjektiv

- Vorsatz
- Wissen
- Willen

# Tatobjekt

Das Tatobjekt ist das körperliche  
Angriffsobjekt einer Straftat.

Das Rechtsgut ist das ideelle  
Interesse, das geschützt werden  
soll.





# Tatobjekt

	Tatobjekt	Rechtsgut
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)		
Körperverletzung (Art. 123)		
Sachbeschädigung (Art. 144)		
Urkundenfälschung (Art. 251)		

# Tatobjekt

	Tatobjekt	Rechtsgut
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)	Mensch	Leben
Körperverletzung (Art. 123)		
Sachbeschädigung (Art. 144)		
Urkundenfälschung (Art. 251)		

# Tatobjekt

	Tatobjekt	Rechtsgut
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)	Mensch	Leben
Körperverletzung (Art. 123)	Mensch	Körperintegrität
Sachbeschädigung (Art. 144)		
Urkundenfälschung (Art. 251)		



# Tatobjekt

	Tatobjekt	Rechtsgut
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)	Mensch	Leben
Körperverletzung (Art. 123)	Mensch	Körperintegrität
Sachbeschädigung (Art. 144)	Fremde Sache	Eigentum
Urkundenfälschung (Art. 251)		



# Tatobjekt

	Tatobjekt	Rechtsgut
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)	Mensch	Leben
Körperverletzung (Art. 123)	Mensch	Körperintegrität
Sachbeschädigung (Art. 144)	Fremde Sache	Eigentum
Urkundenfälschung (Art. 251)	Urkunde	Sicherheit Rechtsverkehr



# Tatbestand

## Tatbestand

### Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- **Tathandlung**
- Taterfolg
- Kausalität
- Zurechnung

### Subjektiv

- Vorsatz
- Wissen
- Willen

# Tathandlung

- Diebstahl («eine fremde bewegliche Sache zur Aneignung wegnimmt»)
- Raub (gewaltsame Wegnahme)



# Tathandlung

- Art. 19 BetMG:  
Betäubungsmittel unbefugt  
anbaut, herstellt, lagert,  
versendet, befördert,  
eingführt...
- Körperverletzung (?)
- Tötung (?)



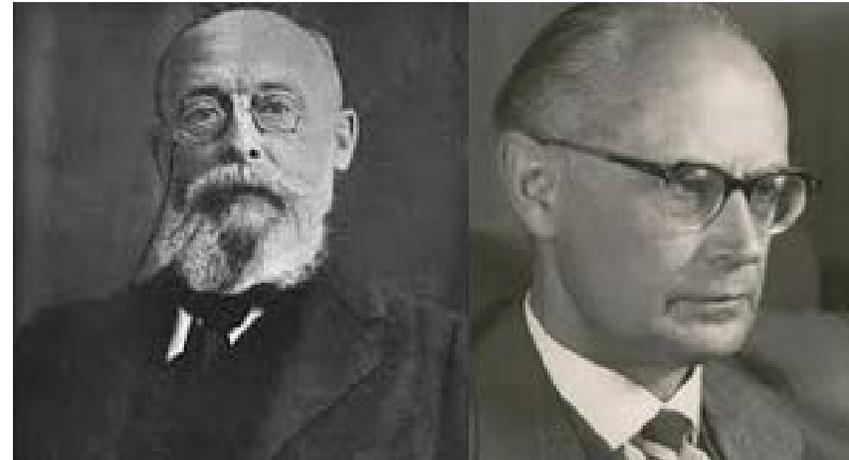
# Handlungsbegriff

## Kausale Handlungslehre

Handlung als vom menschlichen Willen getragene Verursachung einer Veränderung in der Aussenwelt

## Finale Handlungslehre

Handlung als zweckgerichtetes, vom Willen auf ein Ziel hin gesteuertes Geschehen



Franz von Liszt    Hans Welzel

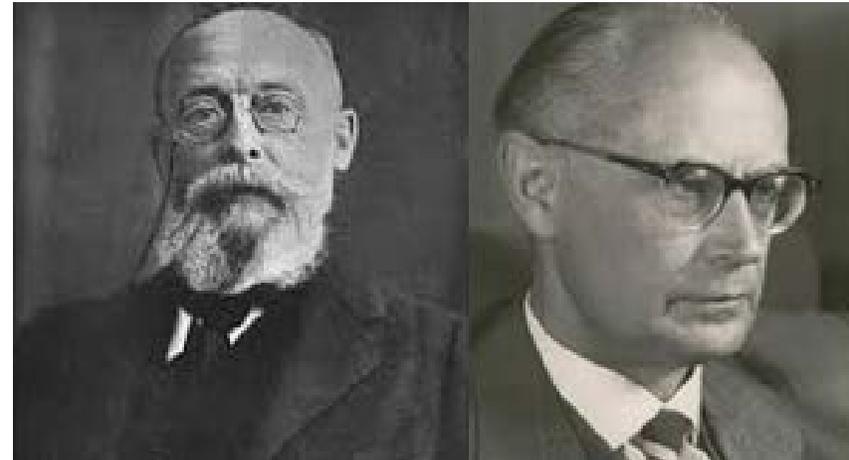
# Kausale – Finale Handlungslehre

## Gleich

- Willenssteuerung
- Strafrechtsrelevante Handlungen

## Unterschied

- Unrechtsdefinition
- Strafrechtsrelevante Unterlassungen



Franz von Liszt   Hans Welzel

# Seitenspiegel

Max schubst Patrick in das Auto von Julian. Wie geplant stürzt Patrick und bricht den Seitenspiegel des Wagens ab.



Strafbarkeit von Patrick?

# Nichtbeherrschten des Fahrzeugs

Lara fährt mit dem Auto auf der Autobahn. In einer leichten Linkskurve gerät ihr eine Fliege ins Gesicht. Sie versucht, die Fliege mit der rechten Hand zu verscheuchen, während sie mit der linken Hand weiterhin das Lenkrad festhält. Durch ihre ruckartige Bewegung verliert sie jedoch die Kontrolle über das Fahrzeug und schleudert in eine Leitplanke.



(OLG Hamm, NJW 1975, 657)

# Fallschirmfall

- Liegt überhaupt eine relevante Handlung vor?



# Prank or Crime?

Kann diese Tötlichkeit  
zugerechnet werden?

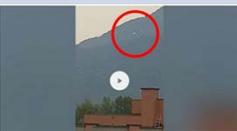


# Prank or Crime?

Kann diese Tötlichkeit  
zugerechnet werden?



# Strafrechtlich relevante Handlung?

	Zweckgerichtet	Willentlich	Steuerbar	Handlung	Strafbar
	≠	≠	≠	≠	≠
	≠	≠	✓	✓	✓
	≠	≠	?	≠	≠
	≠	≠	≠	≠	≠
	✓	✓	✓	✓	≠

# Handlungsbegriff

## Kausale Handlungslehre

Handlung als vom menschlichen Willen getragene Verursachung einer Veränderung in der Aussenwelt

## Finale Handlungslehre

Handlung als zweckgerichtetes, vom Willen auf ein Ziel hin gesteuertes Geschehen



Franz von Liszt    Hans Welzel



# Keine Handlungen sind...

- Charaktereigenschaften
- Gesinnungen
- Gedanken
- Aktivitäten von Tieren
- Naturgewalten
- Unternehmensaktivitäten
- Reflexe
- Bewegungen von Schlafenden,  
Bewusstlosen, Epileptikern
- Vis absoluta

Mangels *manifestierten* Willens

Mangels *menschlichen* Willens

Mangels *willentlicher* Steuerung

# Als Handlungen gelten...

- Automatismen
- Affekttaten (fraglich)
- Trunkenheitstaten





# Tatbestand

## Tatbestand

### Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tathandlung
- **Taterfolg**
- Kausalität
- Zurechnung

### Subjektiv

- Vorsatz
- Wissen
- Willen

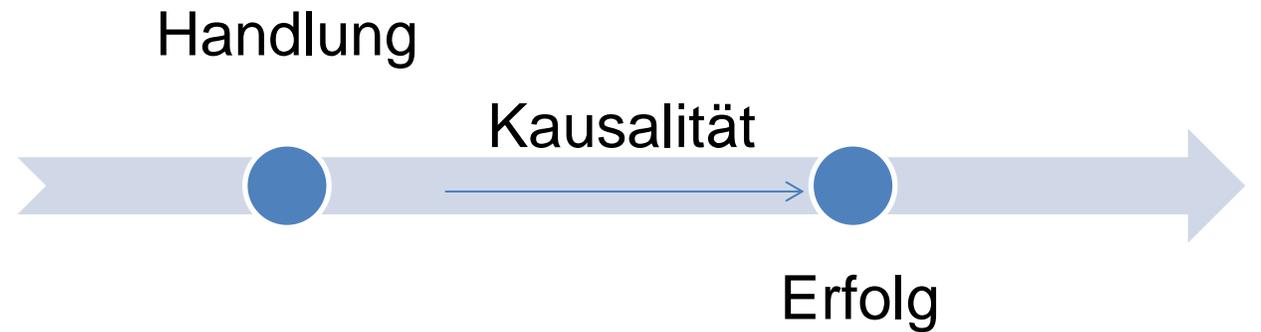


# Deliktskategorien

Täterverhalten	<ul style="list-style-type: none"><li>• Begehungsdelikte</li><li>• Unterlassungsdelikte</li></ul>
Täterwille	<ul style="list-style-type: none"><li>• Vorsatzdelikte</li><li>• Fahrlässigkeitsdelikte</li></ul>
Wirkung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Erfolgsdelikt</li><li>• Tätigkeitsdelikt</li></ul>
Intensität	<ul style="list-style-type: none"><li>• Verletzungsdelikt</li><li>• Gefährdungsdelikt</li></ul>
Täterkreis	<ul style="list-style-type: none"><li>• Gemeine Delikte</li><li>• Sonderdelikte</li></ul>
Zeitraum	<ul style="list-style-type: none"><li>• Zustandsdelikt</li><li>• Dauerdelikt</li></ul>
Verfolgung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Antragsdelikt</li><li>• Offizialdelikt</li></ul>

# Taterfolg

Räumlich und zeitlich  
abgrenzbare Aussenwirkung der  
Deliktshandlung





# Taterfolg

Räumlich und zeitlich  
abgrenzbare Aussenwirkung der  
Deliktshandlung





# Taterfolg

	Tatobjekt	Rechtsgut	Taterfolg
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)			
Körperverletzung (Art. 123)			
Sachbeschädigung (Art. 144)			
Verleumdung (Art. 174)			



# Taterfolg

	Tatobjekt	Rechtsgut	Taterfolg
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)	Mensch	Leben	Tod
Körperverletzung (Art. 123)			
Sachbeschädigung (Art. 144)			
Verleumdung (Art. 174)			

# Taterfolg

	Tatobjekt	Rechtsgut	Taterfolg
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)	Mensch	Leben	Tod
Körperverletzung (Art. 123)	Mensch	Körperintegrität	Verletzung
Sachbeschädigung (Art. 144)			
Verleumdung (Art. 174)			

# Taterfolg

	Tatobjekt	Rechtsgut	Taterfolg
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)	Mensch	Leben	Tod
Körperverletzung (Art. 123)	Mensch	Körperintegrität	Verletzung
Sachbeschädigung (Art. 144)	Fremde Sache	Eigentum	Zerstörung Unbrauchbarkeit
Verleumdung (Art. 174)			



# Taterfolg

	Tatobjekt	Rechtsgut	Taterfolg
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)	Mensch	Leben	Tod
Körperverletzung (Art. 123)	Mensch	Körperintegrität	Verletzung
Sachbeschädigung (Art. 144)	Fremde Sache	Eigentum	Zerstörung Unbrauchb.
Verleumdung (Art. 174)	(Mensch)	Ehre	Kenntnisnahme

# Beschimpfung?

- 22. Mai 2006, 18.45h in Wohlen/AG
- Zustellbeamter O. des Betreibungsamts Wohlen stellt dem italienischen Metzger X. einen Zahlungsbefehl zu
- X sagt zu O.: "Vaffanculo" und wirft ihn gewaltsam aus seinem Ladenlokal



Italienischer  
Metzger



Betreibungs-  
beamter O.

Urteil 6B\_794/2007 vom 14. April 2008

# Beschimpfung?

- Ist «Vaffaculo» eine tatbestandsmässige Beschimpfung im Sinne von Art. 177 StGB?
- Bundesgericht: Im Ergebnis ja!



Italienischer  
Metzger



Betreibungs-  
beamter O.

Urteil 6B\_794/2007 vom 14. April 2008

# Beschimpfung?

- Problem: Betriebsbeamtin meinte, «Affanculo» heisse Affenarsch.



Italienischer  
Metzger



Betriebs-  
beamtin O.

Urteil 6B\_794/2007 vom 14. April 2008



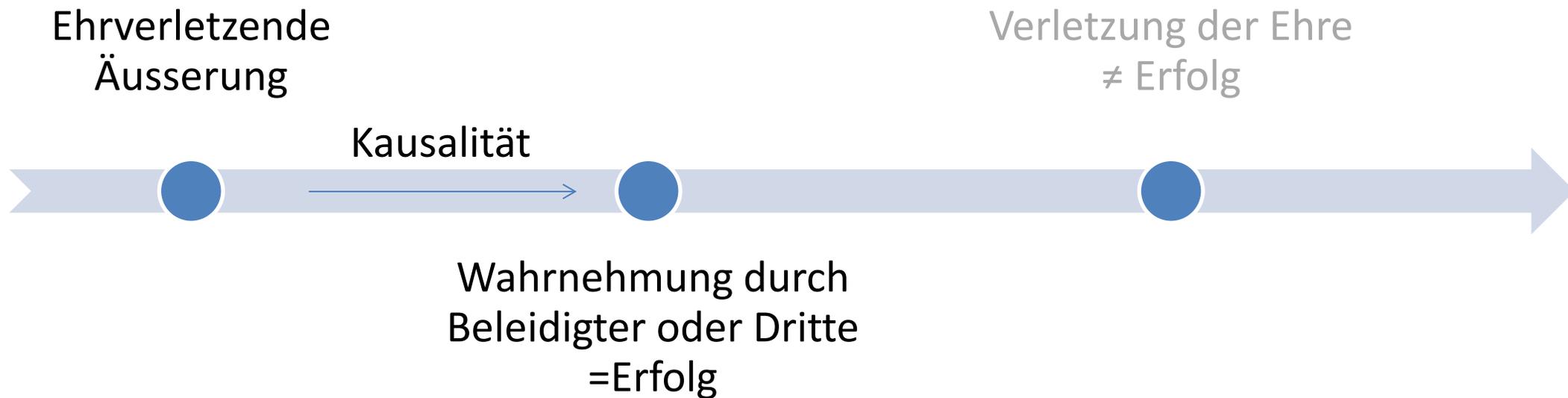
## Art. 177 – Beschimpfung

1 Wer jemanden in anderer Weise durch Wort, Schrift, Bild, Gebärde oder Tätlichkeiten in seiner Ehre angreift, wird, auf Antrag, mit Geldstrafe bis zu 90 Tagessätzen bestraft.





# Taterfolg



# Beschimpfung?

- Erfolg: Wahrnehmung der ehrverletzenden Äusserung.
- Keine richtige Wahrnehmung von Vaffanculo, ergo Versuch.
- Verstandenes (Affenarsch) hat der Metzger nie gesagt.



Italienischer  
Metzger



Betreibungs-  
beamter O.

Urteil 6B\_794/2007 vom 14. April 2008

# Versuchte Erpressung?

- Eine 18-Jährige geht mit NHL-Star Jaromir Jagr (43) ins Bett und knipst danach ein Selfie.
- Sie verlangt Fr. 2000.– dafür, das Bild nicht zu posten.
- Jagr: «Ist mir egal, tut damit, was ihr wollt.»





## Art. 156 – Erpressung

1. Wer in der Absicht, sich oder einen andern unrechtmässig zu bereichern, jemanden durch Gewalt oder Androhung ernstlicher Nachteile zu einem **Verhalten bestimmt**, wodurch dieser sich selber oder einen andern am Vermögen schädigt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bestraft.





# Taterfolg





# Tatbestand

## Tatbestand

### Objektiv

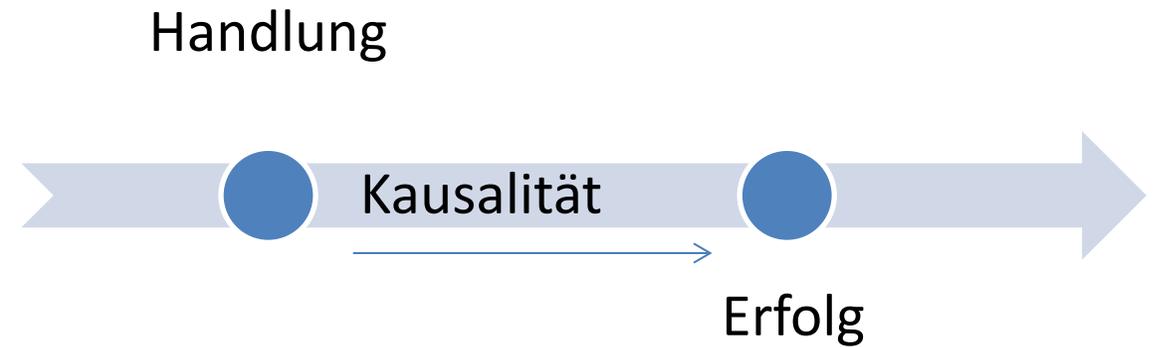
- Täter
- Tatobjekt
- Tathandlung
- Taterfolg
- **Kausalität**
- Zurechnung

### Subjektiv

- Vorsatz
- Wissen
- Willen

# Kausalität

- Bindeglied zwischen Handlung und Erfolg
- Nur bei Erfolgsdelikten
- Dort: ungeschriebenes Tatbestandsmerkmal



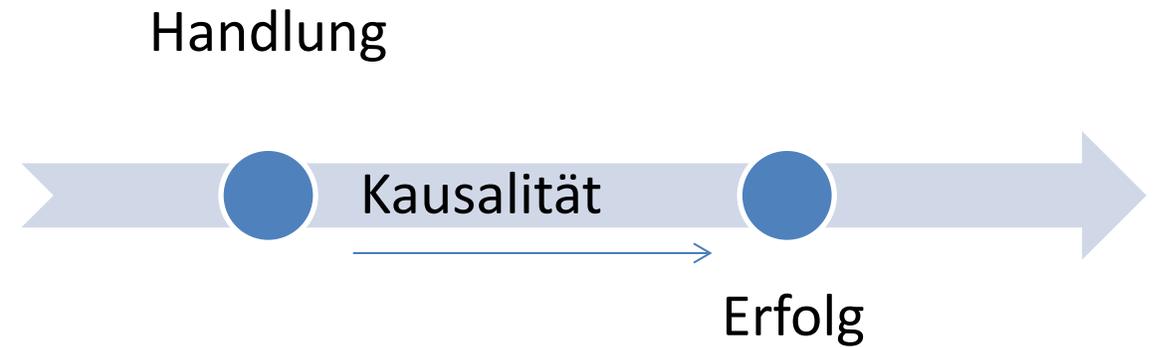
# Kausalität

## 1. Kausalität (BGer)

- a. Natürliche
- b. Adäquate

## 2. Zurechnung (Lehre)

- a. Schaffung
- b. Unerlaubtes Risiko
- c. Risikorealisierung



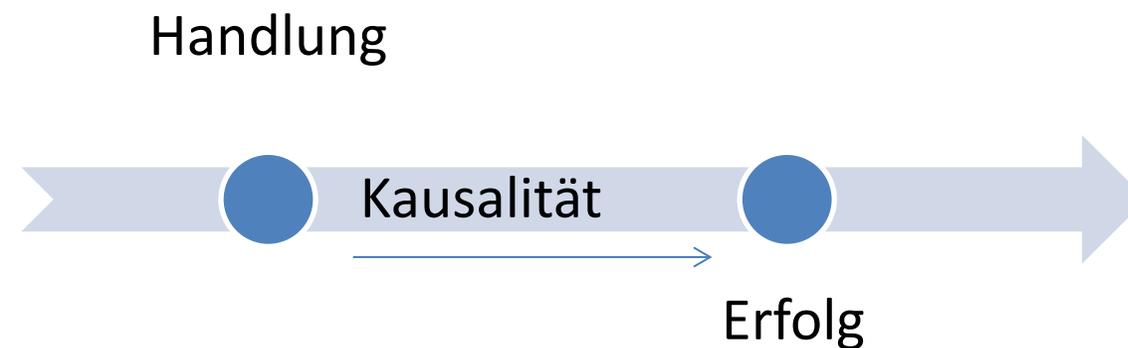
# Kausalität

## 1. Kausalität (BGer)

- a. Natürliche
- b. Adäquate

## 2. Zurechnung (Lehre)

- a. Schaffung
- b. Unerlaubtes Risiko
- c. Risikorealisierung



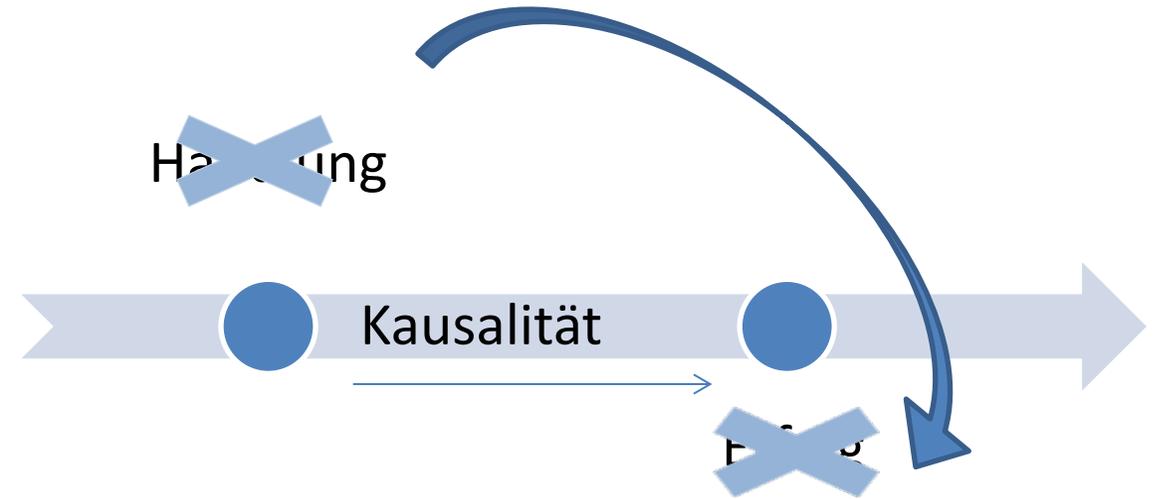
# Natürliche Kausalität

## Natürliche Kausalität

Naturwissenschaftliches Bindeglied  
zwischen Handlung und Erfolg

«*Conditio sine qua non*»

Als natürliche Ursache gilt jede Handlung,  
die nicht hinweggedacht werden kann,  
ohne dass auch der Erfolg entfielen.



# Natürliche Kausalität

- Lieferwagenfahrer Y fährt von Cologny nach Vézenaz.
- Überholen eines Fahrzeugs, das auf rechten Fahrspur stand, um Fussgänger D. Fussgängerstreifen überqueren zu lassen.
- D. verletzt.



Quai de Cologny/GE, BGE 131 IV 145

# Natürliche Kausalität

- Linker Fuss gebrochen, dann Durchblutungsstörungen, dann Gangrän (Wundbrand)
- 2 Wochen später stirbt D.
- Autopsie: Todesursache: Unfallverletzungen führten zur Reaktivierung eines früheren Herzinfarktes.



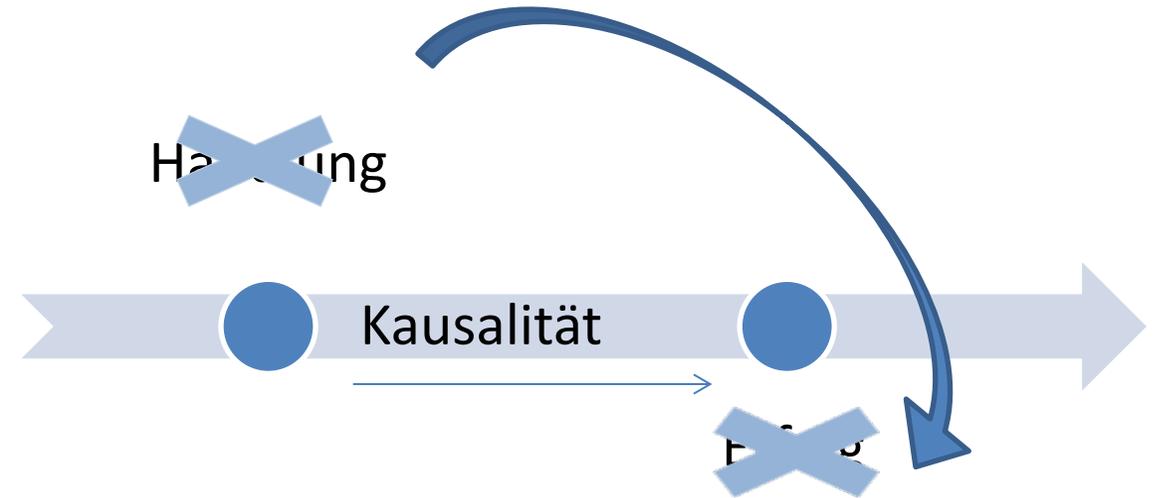
Quai de Cologny/GE, BGE 131 IV 145

# Natürliche Kausalität

Hat Y. den Tod von D. verursacht?

«Conditio sine qua non»

Als natürliche Ursache gilt jede Handlung, die nicht hinweg-gedacht werden kann, ohne dass auch der Erfolg entfielen würde.

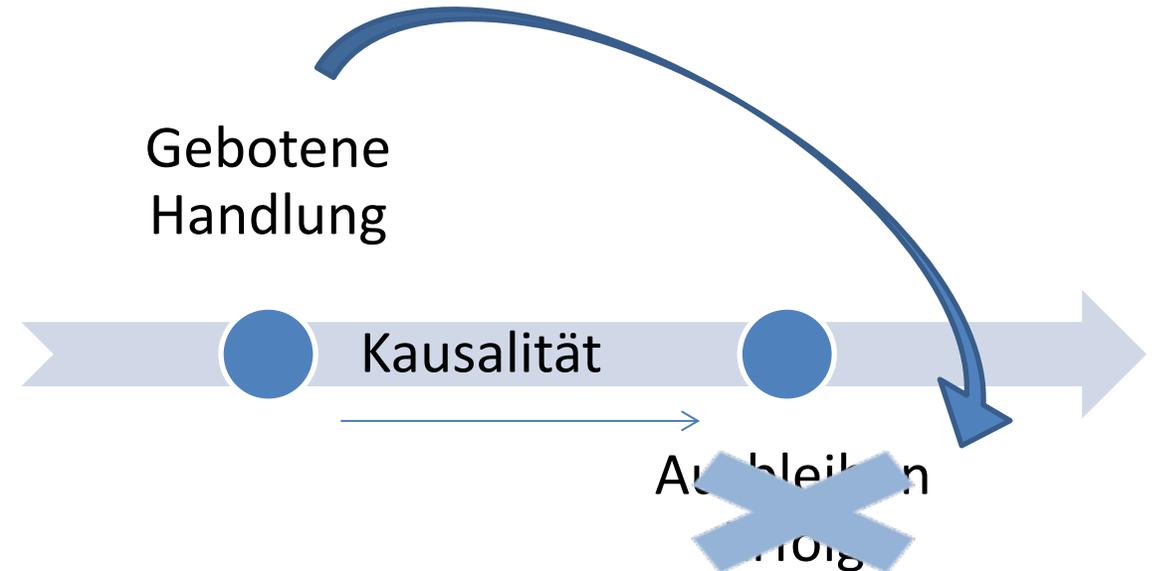


# Kausalität bei Unterlassung?

## Hypothetische Kausalität

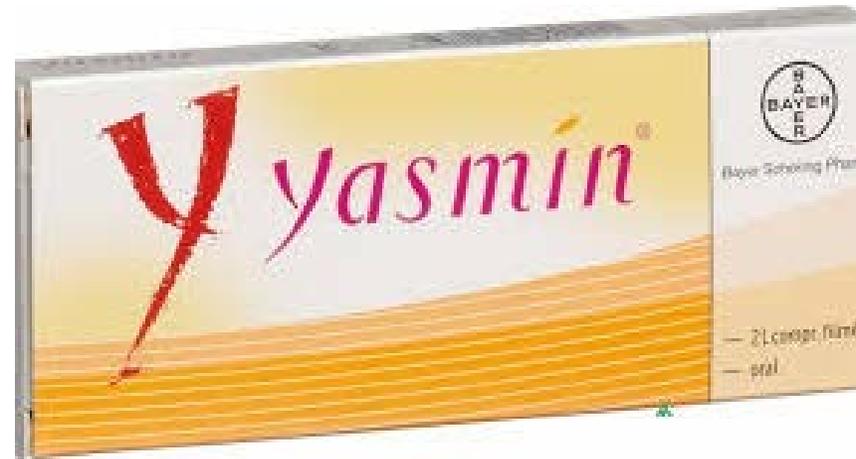
Problem: Unterlassen «verursacht» nichts

Hypothetische Frage: Hätte die unterlassene, aber gebotene Handlung den Erfolg entfallen lassen?



# Natürliche Kausalität

Kausalkette:  
Thrombosen  
Embolie  
Hirnschädigung



Bundesgerichtsurteile 4A\_365/2014 und  
4A\_371/2014 vom 5. Januar 2015  
(Produktehaftung abgelehnt)



# Natürliche Kausalität

- Kumulative Kausalität
- Alternative Kausalität  
(Doppelkausalität)
- Unbeachtlichkeit  
hypothetischer  
Reserveursachen

# Natürliche Kausalität

## Kumulative Kausalität

- 2 Dosen Gift, die erst kumuliert tödlich wirken
- CSQN erfüllt
- Strafbarkeit wegen versuchter Tötung, TROTZ Erfolg



# Natürliche Kausalität

## Doppelkausalität

- Beide Dosen je für sich tödlich
- CSQN versagt
- Straflosigkeit mangels Kausalität?



# Natürliche Kausalität

## Reserveursachen

- Sportschützin bedroht Person mit Glock 1
- Polizei beschlagnahmt Glock 1
- Freigabe nur mit psychiatrischer Unbedenklichkeitserklärung
- Arzt füllt Erklärung nach 1-stündiger Befragung aus.
- Glock 1 wieder ausgehändigt.
- Kurze Zeit später geht Frau zu Exfreund mit Glock 1 und 2



Glock 1



Glock 2

BGE 135 IV 56

# Natürliche Kausalität

## Reserveursachen

- Bei Streit greift Frau blind in die Tasche und zog Glock 1 heraus, um Exfreund niederzuschossen.
- Frau verurteilt wegen versuchter Tötung
- Mitverantwortung des Arztes?
- Obergericht: Unbedenklichkeits-erklärung nicht kausal.
- Hätte die Glock 1 nicht zur Verfügung gestanden, wäre der Exfreund mit der Glock 2 niedergestreckt worden.



Glock 1



Glock 2

BGE 135 IV 56

# Natürliche Kausalität

## Reserveursachen

- Wäre der Erfolg nicht mit Waffe 1 verursacht worden, hätte der Täter mit Waffe 2 geschossen
- CSQN?
- Richtige Frage: Denkt man Waffe 1 weg, wäre dieser Erfolg nicht so eingetreten
- Kausalität gegeben
- Unbeachtlichkeit hypothetischer Reserveursachen
- Rückweisung zur Beurteilung Arzt wegen fahrlässiger schwerer Körperverletzung.
- Arzt in dubio pro reo freigesprochen.



Glock 1



Glock 2

BGE 135 IV 56

# Art. 69 StGB – Sicherungseinziehung

Das Gericht verfügt ... die Einziehung von Gegenständen, die zur Begehung einer Straftat gedient haben ... , wenn diese Gegenstände die Sicherheit von Menschen, die Sittlichkeit oder die öffentliche Ordnung gefährden.



Glock 1

BGE 135 IV 56



Glock 2

## Beschlagnahme/Einziehung nach Waffengesetz

### Art. 31 WG – Beschlagnahme/Einziehung

1 Die zuständige Behörde beschlagnahmt...  
Waffen... aus dem Besitz von Personen, für die  
ein Hinderungsgrund nach Artikel 8 Absatz 2  
(Personen, die... zur Annahme Anlass geben,  
dass sie sich selbst oder Dritte mit der Waffe  
gefährden) besteht

3 Sie zieht die beschlagnahmten Gegenstände  
definitiv ein, wenn... die Gefahr  
missbräuchlicher Verwendung besteht,  
insbesondere weil mit solchen Gegenständen  
Personen bedroht oder verletzt wurden



Glock 1



Glock 2

BGE 135 IV 56



# Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
1	Mo 17.09.18	Einführung
2	Di 18.09.18	Legalitätsprinzip
3	Mo 24.09.18	Geltungsbereich/Grundbegriffe/Deliktskategorien
4	Di 25.09.18	Deliktsaufbau
5	Mo 01.10.18	Objektiver Tatbestand
6	Di 02.10.18	Objektiver Tatbestand
7	Mo 08.10.18	Subjektiver Tatbestand
8	Di 09.10.18	Subjektiver Tatbestand
9	Mo 15.10.18	Rechtswidrigkeit Notstand
10	Di 16.10.18	Rechtswidrigkeit – Wahrung berechtigter Interessen und Notwehr
11	Mo 22.10.18	Rechtswidrigkeit – Einwilligung
12	Di 23.10.18	Rechtswidrigkeit – mutmassliche/stellvertretende E./gesetzlich erlaubte Handlungen
13	Mo 29.10.18	Rechtswidrigkeit – Irrtümer
14	Di 30.10.18	Schuld – Schuldfähigkeit



# Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
15	Mo 05.11.18	Schuld – Actio libera in causa und Art. 263
16	Di 06.11.18	Schuld – Verbotsirrtum
17	Mo 12.11.18	Schuld – Unzumutbarkeit
18	Di 13.11.18	Versuch
19	Mo 19.11.18	Rücktritt und tätige Reue
20	Di 20.11.18	Täterschaft und Teilnahme – mittelbare Täterschaft
21	Mo 26.11.18	Täterschaft und Teilnahme – Mittäterschaft/Anstiftung
22	Di 27.11.18	La visite des Romands - la responsabilité pénale de l'entreprise
23	Mo 03.11.18	Täterschaft Teilnahme – Gehilfenschaft
24	Di 04.12.18	Vorsätzliche Unterlassung
25	Mo 10.12.18	Vorsätzliche Unterlassung
26	Di 11.12.18	Fahrlässige Begehung
27	Mo 17.12.18	Fahrlässige Begehung
28	Di 18.12.18	Fahrlässige Unterlassung



Universität  
Zürich <sup>UZH</sup>

# Strafrecht AT I

Prof. Dr. Marc Thommen